

Steuerliches Spendenrecht und Sponsoring incl. damit im Zusammenhang stehende Fragen zur Hilfe zur Bewältigung der Corona-Pandemie

Der Umgang mit Spenden und Sponsoring ist nicht einfach. Viele Kommunen und kommunale Unternehmen sind hier noch unsicher. Das betrifft vor allem die unterschiedliche Handhabung sowie die steuerrechtlichen Auswirkungen auf die Kommunen und auf die Spender/Sponsoren.

Aktuell engagieren sich auch Kommunen und andere Institutionen bei der Hilfe zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Zur Förderung und Unterstützung dieses Engagements sind auch steuerrechtliche Regelungen zum Spenden- und Gemeinnützigkeitsrecht ergangen.

Das Seminar erläutert an Beispielen die Unterschiede Spenden/Sponsoring und die praktische Handhabung durch die Verwaltung. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten der Kommune gezeigt, über Spenden und Sponsoring für örtliche Initiativen und gemeinnützige Tätigkeiten Mittel zu erhalten. Fragen der Teilnehmenden spielen dabei eine wichtige Rolle.

Schwerpunkte

1. Aktuelle Gesetzeslage nach einigen Änderungen
2. Das Spendenrecht und die Formulare
3. Behandlung von Sachspenden, Aufwandsspenden, Dienstleistungen
4. Spendenhaftung
5. Spenden an Betriebe gewerblicher Art
6. Sponsoring
7. Musterverträge
8. Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Preis

167.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Steueramtmann **Lars David**, Diplom-Finanzwirt (FH), ist hauptamtlich mit Spenden und Sponsoring befasst und führt seit 2016 BITEG-Seminare für Kommunen und kommunale Unternehmen/ Einrichtungen durch.

Seminarteilnehmende

Kämmerei, Kulturamt, Kasse, Hauptamt, Antikorruptionsbeauftragte, Steueramt, Rechtsamt, Rechnungsprüfung und kommunale Unternehmen

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

